

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner 8. Sitzung vom 06.12.2013 eingehend über die Jugendhilfeplanung beraten und die Schwerpunkte 1. Integration, 2. Frühe Förderung, 3. Ganztagsbetreuung im Primarbereich, 4. Kinder- und Jugendschutz nach dem Bundeskinderschutzgesetz und 5. Inklusion festgelegt. Nach Vorgesprächen mit der Verwaltung hat die Projektgruppe Bildung und Region (biregio) sich und ihr Konzept für eine Jugendhilfeplanung dem Ausschuss in seiner 9. Sitzung am 26.02.2013 vorgestellt.

Der Jugendhilfeausschuss hat daraufhin beschlossen, die Jugendhilfeplanung an biregio zu vergeben. Die Verwaltung hat nach weiteren Vorgesprächen biregio den Auftrag für eine Jugendhilfeplanung am 20.03.2013 schriftlich erteilt.

Zwischenzeitlich sind entsprechende Daten durch die Verwaltung an biregio weitergeleitet und die notwendigen Befragungen der Eltern von Grundschulkindern sowie die Befragung von Schülerinnen und Schülern der weiterführenden Schulen durchgeführt worden.

Herr Wolf Krämer-Mandau von biregio wird dem Ausschuss erste Informationen zur beauftragten Jugendhilfeplanung geben.